WILD WEST WEEKLY

- Ausgabe 482 -

9. Februar 2015

Editorial.....

Moin Folks . . . der erste Grand Slam des Jahres mobilisierte am Wochenende die erfahrenen 18D-Fahrer. Außer dem Treffen der Altvorderen in Dortmund war in Sachen westliches Slotracing absolute Ruhe angesagt . . .
Mittwochabend darf man dann auf den neu konzipierten GT-Sprint NRW-Cup gespannt sein! Die Clubracer treffen sich dazu in Duisburg Mündelheim . . .
Business as usal heißt's dann am kommenden Samstag, wenn die NASCARo erstmalig in diesem Jahr ihre Grand National Cars hervorholen und sich zum Saisonstart bei Slotracing & Tabletop in Lintfort treffen . . .
Die „WILD WEST WEEKLY" Ausgabe 482 berichtet ausführlich vom Grand Slam im ScaRaDo. Mehr ist nicht drin!☺☺

Inhalt (zum Anklicken):

- Grand Slam
  1. Lauf am 7. Februar 2015 in Dortmund
- News aus den Serien
  Saison 2015

Grand Slam

1. Lauf am 7. Februar 2015 in Dortmund

Mit nur noch 11 eingeschriebenen Teams machte sich der Grand Slam auf in seine vierte Saison. Zwei gaststartende Teams sorgten beim Saisonauftakt im ScaRaDo einerseits für volle zwei Startgruppen und andererseits für ein nochmals gehobenes Qualitätsniveau!
Zu rechnen war für Dortmund jedenfalls mit zwei extrem engen Wertungsläufen – nie waren bisher im Grand Slam Erfahrungslevel und Leistungsdichte so hoch. Denn rund $^{2}/_{3}$ des Feldes gingen mit der Einstufung „Platin" oder „Gold" ins Rennen – und auch die restlichen Fahrer haben in anderen Serien oft Top-Platzierungen aufzuweisen!
Schauen wir also nachfolgend 'mal, ob der Grand Slam in Dortmund die hohen Erwartungen tatsächlich zu erfüllen vermochte . . .

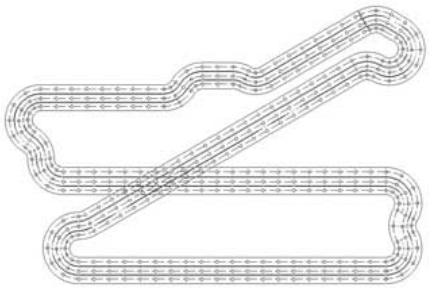
Vor dem Start zum Quali Race . . .

Austragungsort

ScaRaDo
Sölder Kirchweg 10
44287 Dortmund Aplerbeck

URL
www.scarado.de

Strecke
6-spurig, Carrera, ca. 37,5m lang



Kompakt

Wetter	**2°** bedeckt, später leichter Sprühregen
Grip	(nicht nur) für's ScaRaDo gut bis sehr gut, sehr konstant
am Start	13 Teams á 2 Fahrer 2 Startgruppen (7-6)
Fahrzeit	2 Durchgänge á 6 * 15 Minuten pro Team
Bahn-spannung	19,0 Volt

Neues Die Alteisen von „Buffalo Forward“, „Ragtag Unit“ und „Ruhrpötter“ reiten wieder!☺ Ferner eine echte GS-Premiere für „Save the Ring“ . . . Apropos „alt“: Frank und Remo jetzt mit Brille – der Durchblick steigt!☺

Yellow Press Nächtliches Einkleben groß in Mode: Zumindest zwei 911er und eine Viper kamen nach Mitternacht noch unter’s Messer!☺
Fahren „PQ“ demnächst nur noch 13D!?☺ Erster Ausweg ist, das Jahr 2016 auszurufen, weil’s 2015 einfach nicht bringt ☺☺

Zeitplan
Start (1): 12:50 Uhr
Ziel (1): 16:50 Uhr
Start (2): 17:10 Uhr
Ziel (2): 21:20 Uhr

Racing Wie immer heftig umstrittene Positionen – Abstände bei ca. einer Runde quasi Standard . . .
Speziell an der Spitze ging’s um Zentimeter! Einzelne Fehler und Glück bringen die Entscheidung . . .
Klassement zwischen erstem und zweiten Wertungslauf kräftig umgeschichtet . . .

Wertungslauf -1- Vehementer Vierkampf zwischen „Buffalo“, „Frührentner“, „Hotslot“, und „PQ“. Knappe Entscheidung erst auf der letzten Spur . . .
Am Ende nicht die zahlreichen K2 Teams als Verfolger, sondern „Slotdriver“ auf toller P4 und „MMR“ (ebenso toll auf P5!) mit Sieg in Amateurwertung!

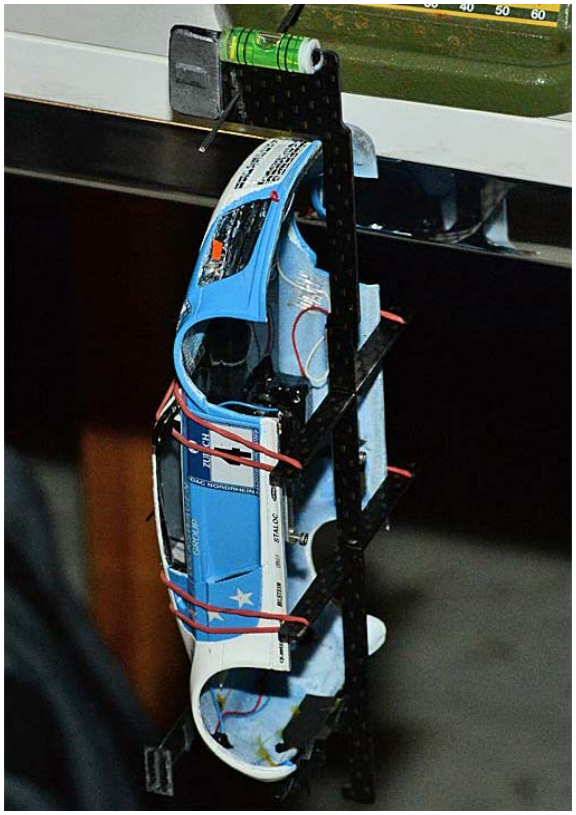
Wertungslauf -2- Top 3 fahren im Ergebnis invertiert. Entscheidende Schlussspur JanS vs. Kai-Ole ein Knaller!. P4 für „PQ“, die erneut im Pech sind. Amateurwertung für „Sleepyheads“ auf P5 . . .

Freitag

Das obligatorische Bahnputzen war auch mit 3,5 Leuts noch rasch erledigt. Der anschließende Trainingsbetrieb lief schleppend an. Bis zum Abend war jedoch jedes Team zumindest mit einem Piloten vertreten – in Summe also gute 20 Folks. Die Zeiten purzelten und gegen Zehn knackten dann etliche Teams die 8s Marke – z.B. gaben „Slotdriver“ keine Ruhe, bis endlich ‘ne 7.9 auf dem Tacho stand!☺ Aussagekraft für’s Rennen hatte das wenig, denn dann gab’s kontrollierte Motoren und frisch geschliffene Räder in der Ausgabe! Schnelle Zeiten vermochten aber letztlich alle zu fahren. Die Prognose war, dass Fehlerrate und die Performance auf den Außenspuren 1, vor allem aber 6 den Ausschlag im Renn geben würden . . .
Das Trainingsende war für Midnight angesagt. „Buffalo“ sorgte für Verzug, weil man mit dem Testprogramm noch nicht durch war. Sorry dafür!☹

Dem Vernehmen nach zogen sich anschließend beide „PQ“-Teams erst einmal in die heimische Boxengasse zurück, um je einen ihrer 911er nochmals neu einzukleben. Grund war jeweils kein Schaden, sondern schierer Drang nach Performance . . .

„Ragtag“ lässt auch wieder fliegen . . .



Und „Slotdriver“ scheuchen den neuen R8 schon ‘mal über die Schwerpunktwaage . . .

Derweil üben „Ruhrpötter“ die Pause – das klappte schon recht gut!☺

„Buffalo“ vertändelten die Abstimmung und durften nachsitzen. Bedankt, ScaRaDo-Folks!

Samstag

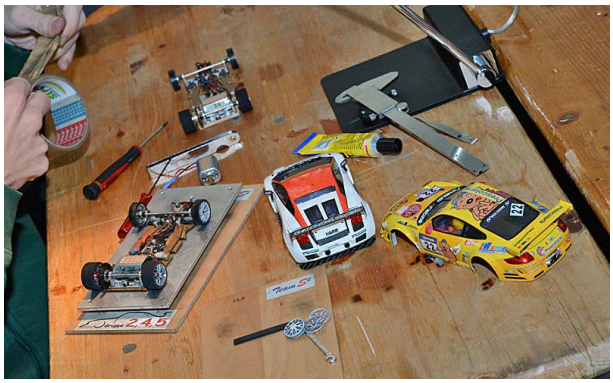
Samstagfrüh waren dann alle Mann an Bord – 13 Teams würden den ersten Grand Slam des Jahres bestreiten. Die Besetzung war extrem erfahren und versiert – es würde ein harter Tag werden!☺

Der Trainings-911 von „Frührentner“ umrundet das Eck reichlich quer . . .

Die Konkurrenz von „PQ“ pflegt an derselben Ecke den „Zwei-Räder“-Style . . .

Der Bahngrip war rasch auf Vorabendniveau, sodass die Schallmauer erneut durchbrochen wurde. Die gute Nachricht: Kein Durchhänger o.ä. waren zu vermelden – es sollte bis zum Abend so bleiben, obwohl das Klima draußen ziemlich kippte . . .

Die Materialausgabe, das Einrollen und die technische Abnahme sollten mit nur 13 Cars eigentlich ein Klacks sein – waren’s aber nicht. Es gab viel Nachbesserungsbedarf und u.a. zwei Strafen . . .



Nicht Tohuwabohu, sondern nur Materialausgabe . . .

„Sleepyheads“ mit viel Spaß bei der Vorbereitung für’s Rennen . . .

Das Qualirennen über 6*1 Minute regelte – unterteilt in zwei Halbzeiten – die Startaufstellung für die zwei Durchgänge . . .
Naturgemäß hatten die frisch und rund geschliffenen Räder noch nicht vollen Grip und s‘war die gewohnt rutschige Angelegenheit. Also‘s Car möglichst im Slot lassen und auf Fehler der anderen hoffen!☺
Diese sah man jedoch vergleichsweise selten. Dennoch ergab sich eine abwechslungsreiche Aufstellung für die zwei Wertungsläufe . . .

Drei K2-Teams dicht auf im Quali Race: „ZuSpät“ hinter „Ragtag“ und „Ruhrpötter“ . . .

Die Startaufstellung für den ersten Wertungslauf über 6*15 Minuten bei vollem „Durchblick“:

1.	Plastikquäler	K0 Porsche 911 GT3 R	22,37
2.	PQ Frührentner	K0 Porsche 911 GT3 R	22,33
3.	Scuderia Hotslot	K3 Audi R8 LMS GT3	22,11
4.	Buffalo Forward	K2 Lamb. Gallardo GT3	21,86
5.	Slotdriver	K3 Lexus LFA VLN	21,83
6.	NoGo.	K3 Audi R8 LMS GT3	21,65
7.	Ruhrpötter	K3 Lamb. Gallardo GT3	21,63
8.	Ragtag Unit	K2 Lamb. Gallardo GT3	21,62
9.	ZuSpätBremser	K2 SRT Viper GT3-R	21,61
10.	MMR-Racing	K5 Corvette C6 ZR-1 GT2	21,40
11.	Sleepyheads	K4 Audi R8 LMS GT3	21,37
12.	B&R Gentlemen	K3 Ferrari 430 GT2	21,36
13.	Save the Ring	K4 Audi R8 LMS GT3	21,36

Die ausgegebenen Räder benötigen im Grand Slam i.d.R. noch die erste Spur, bis sie den vollen Grip entwickeln. Dennoch war das **Rennen** direkt ab dem ersten Meter spannend. Abflüge leistete man sich besser nicht – dazu waren die Speedunterschiede zwischen den Teams einfach zu gering. Zumal Folgeprobleme (i.d.R. verbogene Schleifer!) ggf. weitere Zeit kosteten . . .

Derartige „Folgeprobleme“ hatten zumindest die Top 3 von hinten. Zumindest „B&R“ und „STR“ wurde dabei die Spur 6 zum Verhängnis. Bis man sich wieder bekrabbelt hatte, war der Zug abgefahren. Auch „Ruhrpötter“ waren speziell zu Rennbeginn arg „eckig“ unterwegs und erst im Rennverlauf schaute der Lambo besser aus . . .

„Sleepyheads“ und „“ZuSpät“ balgten um P9, was aber letztlich keines der beiden Teams zufrieden stellen konnte. Eine Runde davor dann „NoGo“, die als Glanzlicht Remos Spur 6 zu vermelden hatten. Wir sind jetzt bei P8!

„Ragtag“ rangierten sicher auf der Sieben – nur woher hätte man die für P5 fehlenden knapp zwei Runden nehmen sollen? Eventuell war die Bahnhalbierung mit non-stop Fahrzeit von 45 Minuten für die Piloten nicht ganz optimal, den die Schlusspuren wurden den Kollegen aus Schwerte dann doch sauer!?

Überspringen wir ‘mal die P6 und loben „MMR“, die die Corvette sauber auf dem fünften Rang abstellten. Das war ein top Job, nicht nur für ein K5-Team und der Laufsieg bei den Amateuren. Grats!

Die erste Startgruppe – „STR“ würde als Nr.7 noch dazu kommen . . .

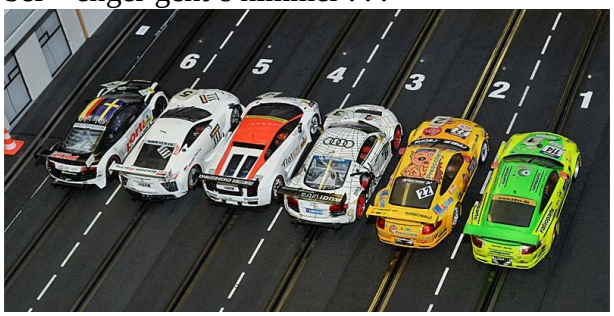
Deutlich weiter kamen dann „Slotdriver“, die alle Chips auf den hellen Durchgang gesetzt hatten. Der LFA hatte am Ende 6 Runden Luft auf die Top 3 und 4,5 Runden nach hinten. Well done, Ziel erreicht und das Optimum herausgefahren!!

Um den Sieg ging’s im beherzten Vierkampf. „Frührentner“ patzten gleich auf der Startspur Zwei: Abflug, Schleifer richten, weiter geht’s. Das Ganze gleich zwei Mal in Folge. Zwar tolle Zeiten, aber auch zwei Runden Rückstand. Ohne dieses Malheur hätte man locker gewinnen können – so musste man strampeln! „PQ“ waren neidisch – der Dortmunder 911er lief ein Quäntchen schlechter. Aber man lag gut im Rennen um den Sieg. Ferner hielten „Hotslot“ und „Buffalo“ wacker mit, sodass sich niemand des Sieges gewiss sein konnte . . .

Als Erste scherten „PQ“ aus diesem Quartett aus. Das Spurzahnrad verabschiedete sich trotz doppelter Sicherung. Aufwändige Instandsetzung – aus die Maus. Selbst die Schlussoffensive auf „MMR“ ging knapp vorbei – P6 war

das unbefriedigende Resultat nach beherztem Rennen!☹

Die Ausgangssituation vor der letzten Spur sah „Buffalo“ deutlich vor „Hotslot“ und vor „Frührentner“. Allerdings würde man auf der langsamen Sechs etliche Runden liegen lassen. Sie musste schnell und fehlerfrei gefahren werden, sollte der Sieg winken. Wurde sie aber nicht – halbwegs schnell und halbwegs fehlerfrei reichte einfach nicht. Kurz vor Schluss zogen „Hotslot“ vorbei und in den letzten Sekunden schlossen „Frührentner“ auf. Bei Stromabschaltung lag „Buffalo“ zwar noch vor der „Rentnerband“. Anschließend rollte der „Frührenter“ Porsche aber noch vorbei – enger geht’s nimmer . . .



Die zweite Startgruppe . . .

Nach einer halben Runde: JanS stürmt vorweg, vom Rest noch keine Spur . . .

Dann „PQ“ und „Scuderia Hotslot“ quasi gleichauf. „Slotdriver“ hält sich mit dem LFA vornehm zurück – und „Buffalo Forward“ ist noch nicht ganz im Bilde!☺☺

Chapeau an die „Scuderia Hotslot“ zum allerersten Grand Slam Sieg und an „PQ Frührentner“ zur glücklichen Schadensbegrenzung! Wobei auch „Buffalo Forward“ mit der erzielten P3 durchaus zufrieden war!

So sehen Sieger aus – „Scuderia Hotslot“ erringt den ersten GS-Sieg. Grats!

Eine **Servicepause** von max. 15 Minuten Dauer gab allen Teams die Gelegenheit, die Cars frisch zu machen, bevor’s in die Nacht von Dortmund ging. Wie immer ging der Reigen von „nur nichts ändern“ über intensive Fehlersuche bis hin zum kompletten Umbau des Setups. Den Vogel schossen wohl „Zu-Spät“ ab, die gleich zwei Zähne im Getriebe einsparten . . .

„Rudelschrauben“ in der Servicepause. Kai-Ole fungiert als „Blockwart“!☺ Bedankt, Jung!

Servicepause á la „PQ“: Sebastian muss erst ‘mal erklären, was er doch für’n armer Kerl ist! Wie üblich schaut JanS nicht wirklich aus, als wolle er ihn bedauern!☺ … Man merke: Auch PQ-Chefs haben’s nicht immer leicht!☺☺

Die Startaufstellung für den Wertungslauf Nr. 2 über 6*15 Minuten – jetzt aber im abgedunkelten Raum:

#	Team	Kategorie / Fahrzeug	Runden
1.	PQ Frührentner	K0 Porsche 911 GT3 R	22,55
2.	Buffalo Forward	K2 Lamb. Gallardo GT3	22,03
3.	Plastikquäler	K0 Porsche 911 GT3 R	22,01
4.	Ragtag Unit	K2 Lamb. Gallardo GT3	21,95
5.	ZuSpätBremser	K2 SRT Viper GT3-R	21,91
6.	NoGo.	K3 Audi R8 LMS GT3	21,75
7.	MMR-Racing	K5 Corvette C6 ZR-1 GT2	21,75
8.	Scuderia Hotslot	K3 Audi R8 LMS GT3	21,60
9.	Slotdriver	K3 Lexus LFA VLN	21,55
10.	Sleepyheads	K4 Audi R8 LMS GT3	21,50
11.	Save the Ring	K4 Audi R8 LMS GT3	21,37
12.	B&R Gentlemen	K3 Ferrari 430 GT2	21,29
13.	Ruhrpötter	K3 Lamb. Gallardo GT3	20,88

Das **Rennen** verlief ähnlich wie der erste Wertungslauf. Die rote Laterne übernahmen dieses Mal „NoGo“, bei denen „*Fahrer und Auto nicht korrespondierten*“ – man nahm’s aber mit Humor . . .

„STR“ kamen besser zurecht und fuhren die Lücke auf die davor düsenden Teams beinahe zu – aber eben nur beinahe . . .

Denn davor käbbelten sich mit „Ragtag“ und „Ruhrpötter“ zwei routinierte K2-Teams, die mit nur 11 Teilmeter Abstand durch’s Ziel gingen. Das war zwar ein spannendes Fernduell, aber für beide Crews tendenziell enttäuschend . . .

„ZuSpät“ brachte der radikale Übersetzungswechsel wenig ein. Erneut P9, was immerhin eine Konstante im Fahrstuhlgeschäft der anderen Teams war!☺

Denn „MMR“ hatten Anlaufschwierigkeiten auf den ersten zwei Spuren. Anschließend ging’s zwar vehement ab – aber die Kollegen waren nur noch am Horizont zu sehen. Also dieses Mal nur Rang 8 . . .

Zwölf Teilmeter davor rangierten „B&R“, die Spur 6 zwar immer noch nicht „like-ten“, aber immerhin dort kein Porzellan zerschlugen. P7 sollte eigentlich ok gehen und mit dem ersten Wertungslauf versöhnen!?

„Slotdriver“ sackten zwei Positionen durch, schienen aber dennoch happy . . .

Und „Sleepyheads“ waren’s allemal. Denn einerseits gab’s ‘ne Urkunde zum Amateursieg für Johannes und Dirk und andererseits wehrte man (bzw. besser Dirk) auf der Sechs den Angriff von „Slotdriver“ auf der Eins erfolgreich ab. Gut gemacht und spannend anzuschauen war’s auch . . .

Zweiter Wertungslauf – erste Startgruppe . . .

Womit wir wieder bei den vier Teams wären, die den Sieg unter sich ausfahren würden. „Hotslot“ mussten schon in der ersten Startgruppe ‘ran, legten gute 658,14 Runden vor und mussten abwarten, was die anderen drei Teams so treiben würden . . .

Die gasten richtig an und hielten die Schlagzahl mächtig hoch. 7.9er Zeiten in Reihen auf den unteren Spuren gehörten zum guten Ton – selbstredend nahezu fehlerfrei!☺ Diese Zeiten hatte „Hotslot“ nicht vorgelegt, also dieses Mal nur P4!?!?

„PQ“ griffen erneut ins Klo. Nach Crash hatte der 911er Aussetzer und tendierte zu unvermittelten Ausflügen ohne Bremse. Einen Durchgang davor hatte „Buffalo“ erwogen, „PQ“ anzugreifen – denn wirklich weit weg waren die Folks nicht. Man müsste halt nur die Sechs schnell und fehlerfrei fahren!☺ Dieses Mal gelang’s und dann löste sich der Kontrahent in

Luft auf – denn „Frührentner“ schienen zu diesem Zeitpunkt schon enteilt. Jedoch kamen „Buffalo“ von der Sechs zurück und lagen längst nicht so weit hinter „Frührentner“ wie gedacht. Denn die hatten ein wenig gepatzt und hatten nur noch ‘ne knappe halbe Runde Vorsprung. Es folgte ein wahrhaft nervenaufreibendes Duell zwischen JanS mit einem nicht mehr ganz rund laufenden 911 auf der Zwei und Kai-Ole mit einem nach wie vor top performenden Gallardo auf der Vier. Jan hatte zu Beginn Schwierigkeiten mit dem Handling des Porsche – man erwog sogar ein Schleiferrichten. Kai-Ole zog bis auf eine halbe Runde vorbei. Anschließend ging’s minutenlang in konstantem Abstand und 7.9er Zeiten in Reihe um den Kurs!! Ein Ausflug des „Buffalo“ Gallardo ließ JanS noch einmal aufkommen – aber es blieb beim beiderseitig nervenstarken Auftritt.

Also erster Sieg für „Buffalo Forward“ im Grand Slam! Der Abstand betrug nur 11 Teilmeter auf die erneut zweitplatzierten „PQ Frührentner“. Glücklich war’s auch, denn „Frührentner“ waren gleich drei Mal von Kollegen abgeräumt bzw. aufgehalten worden, was JanS zu einem seiner selten gezeigten Gefühlsausbrüche veranlasste!☺☺

Ach ja, „PQ“ fighteten mit dem maladen Porsche weiter, konnten „Hotslot“ aber letztlich knapp nicht mehr vom dritten Rang verdrängen. Es blieb nach dem erneuten technischen Pech also nur P4 . . .

Auch „Buffalo Forward“ wirken nicht traurig ob des ersten Siegs . . .

Fassen wir zusammen: Ein Grand Slam, so ruhig wie nie!! Nur wenn einzelne Fahrer und Spuren nicht „korrespondierten“, wurde es kurzzeitig ‘mal hektisch. Ansonsten nur wenige Terrorphasen (für ältere Mitbürger waren’s sogar zu wenig!☺), die erste (und langsamere) Startgruppe war keine „Strafe“ und spannend bis aufregend waren die Fights um die Positionen allemal. Dazu zwei verschiedene und neue Sieger (und ausnahmsweise ‘mal nicht auf Porsche) sowie viele Aufs und Abs in den Positionen der beiden Wertungsläufe – was will man mehr!?☺

„MMR“ heimsten im ScaRaDo die meisten Punkte in der Amateurwertung ein!

Ende

Der große Vorteil von nur zwei Startgruppen ist, dass der Grand Slam trotz der langen Fahrzeit vergleichsweise zeitig beendet ist. Noch vor neun Uhr abends sollte nach Plan die Zielflagge fallen. Faktisch war dann erst gegen 21:15 Uhr Feierabend, denn die Zeitnahme musste vor dem zweiten Umlauf im abgedunkelten Raum noch ein wenig „notbeleuchtet“ werden. Bedankt für den Support, Ingo!

Abschließend waren die Nachkontrolle der Fahrzeuge, die Demontage der ausgegebenen Motoren sowie die Siegerehrung angesagt. Das kostet nochmals ein paar Minuten – aber bis 22:00 Uhr waren dann auch diese Programmpunkte abgehakt . . .

Ein herzlicher Dank geht an die Gastgeber aus dem ScaRaDo, die mit viel personellem Einsatz, Humor und Routine die zwei Tage Grand Slam wunderbar stemmten und dazu eine allzeit gut informierte Rennleitung durch

Bertold und Uwe gewährleisteten!
Ferner ein Bedankt an die Helfer aus Reihen der Teilnehmer und an die Crews für die durchweg gute Stimmung, auch wenn's im Rennen nicht immer perfekt lief . . .

„ZuSpätBremser" gewannen zumindest das Tippspiel . . .

Und dann?

Im Mai folgt der zweite Grand Slam – es geht zu Slotracing und Tabletop Lintfort. Das Datum: **8. / 9. Mai 2015** . . .

Unbestätigten Gerüchten zu Folge beantragten die „PQ" am Wochenende eine unverzügliche Homologation dieses Fahrzeugs für die Kategorie Null!?☺☺

Alles zu „Grand Slam"

Rennserien West / Grand Slam

News aus den Serien

Saison 2015

. / .

Alles Weitere gibt's hier:
Terminkalender in den Rennserien-West

Serie	2015 Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Staus
Classic Formula Day	- / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤
Craftsman Truck Series	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤ ⑥
Cup2Night	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤
DTSW West	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤
Duessel-Village 250	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧
Grand Slam	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④
Gruppe 2 4 5	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤
GT/LM	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧
GT-Sprint NRW-Cup	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧
kein CUP !	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④
NASCAR Grand National	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦
NASCAR Winston-Cup	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦
SLP-Cup	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤
Einzelevents	**Ausschr. / Reglement**	**Termine**	**Anmerkungen / Status**
24h Moers	- / -	✓	○
Ashville 600	- / -	✓	○
Carrera Panamericana	- / -	✓	○
SLP-Cup Meeting	✓ / ✓	✓	○
Clubserien	**Ausschr. / Reglement**	**Termine**	**Anmerkungen / Status**
C/West	- / ✓	. . .	läuft . . .
GT-Sprint	- / ✓	. . .	läuft . . .
Scaleauto West	- / ✓	. . .	läuft . . .

,